Jahresbericht SG Thayngen/Neunkirch Frauen – Saison 2024/2025

Nach einer kurzen Vorbereitungszeit und einem Testspiel gegen den SV Schaffhausen, welches mit 1:1 endete, startet die Saison am 25. August 2024 mit dem Spiel gegen den FC Niederweningen 1. Nach einem schwachen Auftritt in der 1. Halbzeit drehte das Team in der zweiten Halbzeit richtig auf und das Spiel konnte mit 1:3 gewonnen werden. Was wir da noch nicht wussten, es sollte der einzige von zwei Siegen in der gesamten Saison 2024/2025 werden. Wir konnten nur noch dem FC Wädenswil 2 und dem Team Furttal Zürich 1 ein Unentschieden abringen. Was im Fall vom Spiel gegen Team Furttal Zürich 1 sehr bitter war. Nach einer 0:3 Führung und einem super Spiel in der 1. Halbzeit gaben wir das Spiel total her. Respektive, wir halfen dem FC Furttal tatkräftig mit, die drei Tore zu erzielen. Das Team fand die ganze Hinrunde irgendwie nie richtig zu ihrem Spiel, zu dem, was sie bisher stark gemacht hat. Es gab Phasen, in denen sie ihr Können aufblitzen lassen konnten. Aber leider waren es nur Phasen und nach Gegentoren kamen wir nie richtig wieder ins Spiel. Tiefpunkt der Hinrunde war dann das Spiel gegen den FFC Südost Zürich 1, welches mit 10:2 verloren ging. Danach waren alle froh, dass nun die Winterpause vor der Tür stand und man sich erholen konnte. Mit gerade einmal 5 Punkten aus der Hinrunde wussten wir, dass wir in der Rückrunde vieles besser machen mussten.

In der Winterpause trainierten wir dann wieder ganzheitlich mit Spinning, Hallentraining und ein paar Trainingseinheiten auf dem Kunstrasen in Jestetten. Die Trainingseinheiten waren gut und wir fühlten uns eigentlich bereit für die Rückrunde. Doch der Start misslang dann so richtig. Gegen den FC Niederweningen 1, wo ein Sieg eigentlich Pflicht war, verloren wir 0:3. Dies brachte viel Unsicherheit ins Team. Im darauffolgenden Spiel gegen den FC Kloten 1 dann aber dann der überraschende 0:1 Sieg. Über mehr als 90 Minuten kämpfte das Team mit vollem Herzblut für diese 3 Punkte. Die Niederlage gegen Niederweningen war vergessen. Auch gegen den FC Künsnacht, welchem man sonst immer deutlich unterlag, wurde ein 0:0 erkämpft. Somit zwei gute Leistungen hintereinander. Es keimte wieder Hoffnung auf. Danach gingen aber leider die wichtigen Spiele gegen die direkten Abstiegs Konkurrenten FC Volketswil 1, FC Wädenswil 2 und gegen das Team Furttal Zürich 1 verloren. Rein rechnerisch war der Ligaerhalt noch möglich, aber beim Schlussprogramm gegen den Erstplatzierten FC Phönix Seen 1, FC Uster 1 (3. Platz) und FFC Südost Zürich 1 (4. Platz) wäre doch ein Wunder nötig gewesen. Das Ziel war es jetzt, in den letzten drei Spielen eine stabile Leistung abzurufen, was auch wirklich gelang. Gegen den FC Phönix Seen konnte das Team sogar in Führung gehen. Die Winterthurerinnen mussten für den 2:1 Sieg richtig zittern und alles in die Waagschale werfen. Auch gegen den FC Uster spielten wir gut mit und das Resultat mit 0:3 viel schlussendlich zu hoch aus. Nun war es Tatsache. Nach neun Jahren in der 2. Liga würden wir die Saison 2025/2026 in der 3. Liga bestreiten.

Die Saison 2024/2025 in Zahlen:

12. Platz, 2 Siege, 16 Niederlagen, 3 Unentschieden, 9 Punkte. 15 Tore geschossen und 68 Tore erhalten.

Fazit:

Die Saison 2024/2025 war eine spezielle Saison. Das Team, welches auch einige Neuzugänge verzeichnen konnte, fand irgendwie nie so richtig in die Spiele. Sie benötigten mehr Zeit, um sich zu finden und einander wieder neu kennenzulernen. Phasenweise blitzte das Können des Teams wieder auf, um den Ligaerhalt zu schaffen aber leider viel zu selten. Zudem schlugen wir uns in manchen Spielen schon fast selbst, mit zu vielen untypischen Eigenfehlern, welche von den Gegnerinnen immer gnadenlos ausgenutzt werden konnten. So schwand dann auch von Spiel zu Spiel das Selbstbewusstsein, was sich wiederum auch wieder auf die Leistung auswirkte. Der Abstieg in die 3. Liga nach neun Jahren 2. Liga ist sicher traurig, aber für das Team vielleicht der benötigte Neuanfang, um wieder Vertrauen in sich und den Spielplan zu finden. Trotz allem haben sie immer ihr bestes gegeben und bis zum Schluss gekämpft.

Für die Saison 2025/2026 haben wir zwei Abgänge zu verzeichnen. Dömi (Dominique Gyr) wird auf Grund ihrer Ausbildung Richtung Luzern ziehen und somit aufgrund des weiten Weges nicht mehr bei uns dabei sein können. Wir danke Dömi für ihre langjährige Treue und ihren Einsatz in der gesamten Zeit. Vale (Valentina Bosco) wird neu beim FC Hilzingen spielen. Auch ihr möchten wir für ihren Einsatz in der vergangenen Saison danken und hoffen, beide immer wieder zu sehen 😊. Mit Melanie Schiesser und Ramona Kopsca dürfen wir auch wieder zwei neue / alte Gesichter im Team begrüßen. Wir freuen uns auf die neue Saison gemeinsam mit ihnen.

Einen speziellen Dank möchten wir noch den Spielerinnen aussprechen, welche uns, wenn's mal wieder knapp war, tatkräftig unterstützt haben: Alisha und Delia. Ebenfalls ein grosser Dank gebührt unseren Fans und unserem treuen Eventteam, welche uns auch als es nicht so gut gelaufen ist, immer unterstützt haben.